

Michael Hüther

Michael Hüther (24. April 1962 in Düsseldorf) ist Direktor des [Institut der deutschen Wirtschaft](#) (IW), einem arbeitgebernahen Wirtschaftsforschungsinstituts, das Analysen und Stellungnahmen zu Fragen der Wirtschafts- und Sozialpolitik, des Bildungs- und Ausbildungssystems sowie der gesellschaftlichen Entwicklung erarbeitet. Daneben organisiert es über die Tochtergesellschaft [Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft](#) und andere ihr nahestehende neoliberale Organisationen PR-Aktivitäten für die wirtschaftspolitischen Positionen der Arbeitgeber.

Inhaltsverzeichnis

1 Karriere	1
2 Verbindungen / Netzwerke	1
3 Wirken	1
3.1 Fall A	2
3.2 Fall B	2
4 Zitate	2
5 Weiterführende Informationen	2
6 Einzelnachweise	2

Karriere

(Quelle: ^[1])

- seit Juli 2004 Direktor und Mitglied des Präsidiums des [Institut der deutschen Wirtschaft](#)
- 2001 - Juni 2004 Bereichsleiter Volkswirtschaft und Kommunikation der DekaBank, Frankfurt/Main
- seit August 2001 Honorarprofessor an der [European Business School](#)
- 1999 - 2004 Chefvolkswirt der DeKaBank, Frankfurt/Main
- 1995 - 1999 Generalsekretär des [Sachverständigenrat zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung](#) (Leiter des wissenschaftlichen Stabes des Rates)
- 1991 - 1995 Wissenschaftlicher Mitarbeiter im Stab des [Sachverständigenrat zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung](#)
- 1987 - 1991 Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Professur für Volkswirtschaftslehre und Finanzwissenschaft der Universität Gießen
- 1987 - 1989 Promotionsstudium mit Abschluss
- Studienaufenthalt an der University of East Anglia, Norwich
- 1982 - 1987 Studium der Wirtschaftswissenschaften und Studium der mittleren und neueren Geschichte an Justus-Liebig-Universität Gießen

Verbindungen / Netzwerke

Wirken

Generelle Beschreibung

Fall A

Fall B

Zitate

Weiterführende Informationen

Einzelnachweise

1. ↑ [European Business School Michael Hüther](#), Website der ebs, abgerufen am 28.3.2012